

Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 23.06.2019

Ort: Waldstr. 6, 76307 Karlsbad

Versammlungsleiterin: Philippa Mund

Protokollführer: Benedikt Göller

Beginn: 13.15 Uhr, Ende: 15:20 Uhr

Anwesend: Philippa Mund (Erste Vorsitzende), Isabel Kleitsch (stellv. Vorsitzende), Markku Honkela (Schatzmeister), Benedikt Göller, Patricia Peñaherrera (nicht stimmberechtigt), Maria Ouarga, Gertrud Mund, Valentina Almarza (nicht stimmberechtigt), Anna Tolksdorf, Yusupha Sanyang (*ab 14:00 Uhr*), Hannah Prautzsch (*ab 14:30 Uhr*).

Die Leitung der Versammlung liegt bei Philippa Mund.

Nachfolgend werden die Personen ausschließlich mit Vornamen benannt

Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß unter Einhaltung einer Frist von zwei Wochen schriftlich oder per E-Mail einberufen. Die Einladung enthielt die vorgesehene Tagesordnung sowie die damit verbundenen Gegenstände der anstehenden Beschlussfassungen.

Vorgesehene Tagesordnung:

TOP 1 Vorstellung und Annahme der Tagesordnung

TOP 2 Kassenbericht 2018

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters

TOP 4 Entlastung des amtierenden Vorstands und Wahl des neuen Vorstands

TOP 5 Bericht von Patricia Peñaherrera und Diskussion zu den Schützlingen

TOP 6 Aktionen 2019 – Rückschau und Vorschau

TOP 7 Sonstiges

TOP 1: Vorstellung und Annahme der Tagesordnung

- Benedikt wird zum Protokollführer der Generalversammlung gewählt und nimmt die Wahl an (6 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen).
- Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.
- Philippa stellt die Tagesordnung vor und beantragt unter TOP 4 ebenfalls die neuen Kassenprüfer zu wählen. Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig angenommen (7 Dafür / 0 Enthaltungen / 0 Dagegen).

TOP 2: Kassenbericht 2017

Markku stellt den Kassenbericht 2018 vor. 2018 war finanziell das erfolgreichste Jahr für den Verein seit Bestehen. So wurde ein Überschuss in Höhe von 17.000€ verzeichnet. Dies ist vermutlich auf die überregionale Berichterstattung im Magazin „Bild der Frau“ und großzügige Spenden zurückzuführen. Insgesamt sind alle Einnahmeposten gestiegen.

Ausgaben:

- Schützlinge: Im Jahr 2018 wurden ca. 36.000 € nach Ecuador überwiesen. Hierbei ist zu beachten, dass eine große, Ende des Jahres getätigte Überweisung erst Anfang Januar 2019 verbucht wurde, weshalb zum Jahresabschluss noch 17.003,23 € auf dem Konto verblieben.
- Kommunikation (417,87 €) und Verwaltung (123 €) betragen insgesamt 1,46% der Gesamtausgaben. Für den wirtschaftlichen Gesamtbetrieb wurden 338,53 € ausgegeben.
- Überweisungsgebühren: Rücküberweisungskosten haben sich reduziert und tauchen nur noch in Einzelfällen auf. Für kleine Überweisungen wird Transferwise genutzt, weil es eine prozentuale Gebühr kostet. Große Überweisungen werden bei der Sparkasse überwiesen, weil diese pauschal 40 € je Überweisung kosten.

Einnahmen:

Die gesamten Einnahmen im Jahr 2018 lagen bei 53.896,28 €. Diese teilen sich folgendermaßen auf:

- Mitgliederbeiträge: 4.612,07 €
- Praxis Dr. Mund: 3.242€
- Veranstaltungen (Sprungbrett): 5.000 €

- Veranstaltungen (Campusfestival): 1.850 €
- Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt Karlsbad): 1.181,45 €
- Veranstaltungen (Benefizkonzert): 236,50 €
- Veranstaltung („Mo“ Second Hand): 279,90€
- Spenden: 37.494,36 €, davon große Einzelspenden (über 300€): 16.607 €. Bei Großspenden wird von Anna immer noch eine Kleinigkeit als Anerkennung mit der Spendenbescheinigung versendet (z.B.: Schokolade o.Ä. aus Ecuador). Die Kosten für diese Aufwendungen sind Spenden.

Sondervermögen:

Das Sondervermögen des Vereins als Rücklage für die nachhaltige Unterstützung der Schützlinge in Höhe von 10.000,75 € (inkl. Zinsen) bleibt unverändert fortbestehen. Diese Summe wird für die aktuell 46 Kindern gebraucht, weil diese relativ jung sind. Das Finanzamt hat zu einem Sondervermögen in dieser Höhe seine schriftliche Zustimmung erteilt.

Philippa bedankt sich für den ausführlichen Kassenbericht, der von den Mitgliedern sehr geschätzt wird.

Alle bedanken sich bei Patricia und bei der Fundación für die ehrenamtliche Arbeit vor Ort. Nur dank dieser Unterstützung können die Verwaltungsausgaben so gering gehalten werden.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Schatzmeisters, Wahl der Kassenprüfer

Marc Danneberg (erster Kassenprüfer, nicht anwesend) und Duygu Duran (zweite Kassenprüferin, nicht anwesend) haben die Kasse geprüft und ihre Empfehlungen in einer Email zusammengefasst (*siehe Anlage 1*). Die Kassenprüfer haben einen kleinen Fehler bei der Berechnung der Prozentsätze der Veranstaltungen entdeckt, der sofort behoben wurde. Die Kassenprüfer entlasten den Schatzmeister unter der Voraussetzung, dass sie Zugang zu den Kassenbelegen in der Dropbox erhalten.

Die Entlastung des Schatzmeisters wird einstimmig angenommen (6 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen). Die Kassenprüfer loben die gute und transparente Kassenführung von Markku.

Als neue Kassenprüfer werden Marc und Duygu einstimmig gewählt (7 Dafür / 0 Enthaltungen / 0 Dagegen).

TOP 4: Entlastung des amtierenden Vorstands und Wahl des neuen Vorstands

Entlastung des amtierenden Vorstands

Der Vorstand bestehend aus Philippa, Isabel, Markku und Anna wird entlastet (jeweils 7 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen).

Wahl des neuen Vorstands

Als Kandidaten für den Vorstand wurden vorgeschlagen: Philippa, Isabel, Markku, Anna.

- Als erste Vorsitzende wurde Philippa Mund, wohnhaft in Waldstr. 6, 76307 Karlsbad, geboren am 08.01.1988, gewählt (7 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen). Philippa Mund nimmt die Wahl an.
- Als stellvertretende Vorsitzende wurde Isabel Kleitsch, wohnhaft in Fuchstanzstr. 107, 60489 Frankfurt, geboren am 23.11.1988, gewählt (7 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen). Isabel Kleitsch nimmt die Wahl an.
- Als Schatzmeister wurde Markku Honkela, wohnhaft in Delsbergerallee 26, 4053 Basel, Schweiz, geboren am 15.06.1987, gewählt (7 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen). Markku Honkela nimmt die Wahl an.
- Als Schriftführerin wurde Anna Tolksdorf, wohnhaft in Fichtestr. 20, 04275 Leipzig, geboren am 20.10.1987, gewählt (7 Dafür / 1 Enthaltung / 0 Dagegen). Anna Tolksdorf nimmt die Wahl an.

Alle Anwesenden wünschen dem neuen Vorstand alles Gute und viel Erfolg für die kommenden Jahre!

- Als erste Kassenprüferin wird Duygu Duran, wohnhaft in Nietzschesstr. 16, 68165 Mannheim, geboren am 16.03.1988, gewählt (6 Ja / 1 Enthaltung), Duygu Duran nimmt die Wahl an.
- Als zweiter Kassenprüfer wird Marc Danneberg, wohnhaft in Gubitzstrasse 43, 10409 Berlin, geboren am 03.05.1988, gewählt (7 Ja), Marc Danneberg nimmt die Wahl an.

TOP 5 Bericht von Patricia Peñaherrera und Diskussion zu den Schützlingen

Es gibt kein funktionierendes Programm der Regierung zur Unterstützung von Kindern, die Prothesen benötigen.

Der Prozess der Aufnahme neuer Schützlinge und deren Betreuung läuft immer nach dem gleichen Schema ab. Außerdem gab es mittlerweile zwei bis drei Kinder, die eine Physiotherapie benötigen haben, bevor sie eine Prothese bekommen haben. Normalerweise gibt es immer Kontakt zwischen den Kindern und der Stiftung Hermano Miguel. In wenigen Fällen gab es keine Rückmeldung der Kinder bzw. ihrer Familien mehr.

Vor dem Schützlingstreffen am 01. Juni 2019 hat die Stiftung Hermano Miguel alle Kinder und Familien angerufen und eingeladen. Von 40 haben 30 zugesagt und letztendlich sind 20 mit ihren Familien gekommen. Im Nachgang des Schützlingstreffens wird Patricia alle Kinder und Familien kontaktieren, die nicht am Schützlingstreffen teilgenommen haben. Sie wird ihnen deutlich machen, wie wichtig der Austausch zwischen den Schützlingen ist, um hier ein nachhaltiges Netzwerk aufzubauen. Daneben bieten solche Veranstaltungen auch die Gelegenheit, die Prothesen der Kinder zu überprüfen und die Kinder zu untersuchen. Wenn Kinder eine Prothesenverlängerung benötigen, wird vom Physiotherapeuten und Prothesentechniker geprüft, ob der Umgang mit der Prothese richtig ist.

Beim Schützlingstreffen hat jedes Kind ein kleines Paket mit Malutensilien bekommen und sollte auf einem Bild darstellen, wie sie sich fühlen. Diese Bilder wurden beim zehnjährigen Jubiläum am 22.06.2019 in Spielberg ausgestellt. Marco, der Prothesenbauer, war beim Schützlingstreffen ebenfalls anwesend und hat untersucht, ob Anpassungen an den Prothesen notwendig sind. Die Kinder haben sich alle gefreut und schicken viele Grüße.

Patricia wird zeitnah mit der Präsidentin der Stiftung „Hermano Miguel“ sprechen, ob ein Fundraising-Event in Ecuador möglich ist.

Potenzielle zukünftige Schützlinge

Patricia stellt einen neuen potenziellen Schützling (13 Jahre alt) vor. Patricia kennt den Jungen, weil er der Cousin eines Schützlings (Nataly Moya) ist. Er wird aktuell im staatlichen Krankenhaus behandelt. Er hat eine Trichterbrust und benötigt eine Behandlung. Aufgrund der Trichterbrust haben die Organe des Jungen ggf. nicht genug Platz, vor allem das Herz.

Zur Behandlung benötigt er eine Operation und es müssten Metallbügel eingesetzt werden. Die ärztliche Beurteilung zur Behandlung liegt aktuell nicht vor. Ob die Behandlung in dieser Form wirklich notwendig ist, muss noch abgeklärt werden. Es ist auch unklar, ob es sich bei dem notwendigen Eingriff wirklich um eine Prothese handelt. Die Mitgliederversammlung beschließt, dass Patricia nochmals Kontakt zu der Familie des Jungen aufnehmen soll, um weitere Informationen zu erhalten. Gleichzeitig soll sie ihm klar kommunizieren, dass die Wahrscheinlichkeit für eine Unterstützung sehr gering ist.

Patricia hat noch zwei weitere Fälle von potenziellen Schützlingen mitgebracht: Ein Junge, der eine Orthese und ein Mädchen (Juliana Aguilar, 14), das eine Beinprothese (inkl. Kniegelenk) benötigt.

Es ist zu klären, ob noch weitere Kinder aufgenommen werden können. Auf unserer Warteliste ist aktuell nur ein Schützling (Juliana Aguilar). Zu diesem Mädchen hat Patricia zeitweise jedoch den Kontakt verloren. Mittlerweile hat sich die Tante wieder gemeldet. Dieses Mädchen bekommt aktuell noch Chemo-Therapie. Nach Abschluss der Chemo muss ein Kostenvoranschlag gemacht werden. Es ist davon auszugehen, dass die benötigte Prothese teuer wird.

Im Jahr 2019 erreichen fünf Kinder die Volljährigkeit und benötigen deshalb noch eine Abschlussbehandlung. Hierdurch werden 2019 relativ hohe Kosten entstehen.

Priorität des Vereins sind immer Prothesen. Orthesen sind aber (bei ausreichend finanziellen Mitteln) auch möglich.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Mitgliederversammlung bis Ende des Jahres keine neuen Schützlinge aufzunehmen. So wird sichergestellt, dass ausreichend finanzielle Mittel für die Betreuung der aktuellen Schützlinge zur Verfügung stehen.

Alle Anwesenden bedanken sich bei Patricia für ihren ehrenamtlichen und unermüdlichen Einsatz für den Verein.

TOP 6 Aktionen 2019 – Rückschau und Vorschau

Theatervorführung „Tapferes Schneiderlein“ in der Traube in Spielberg 2018:

- Traube wurde kostenfrei zur Verfügung gestellt.
- Die Vorführung war ein voller Erfolg!

- Die Scheinwerfer haben wieder einmal alle Einnahmen an Sprung ins Leben e.V. gespendet.

Fairtrade AG, Gymnasium Karlsbad 2018:

- Es ging eine Spende in Höhe von 300 € ein (100€ für das Jubiläumsheft, 200€ für die Schützlinge)
- Im Jahrbuch des Gymnasiums Karlsbad erscheint ein kurzer Artikel zu Sprung ins Leben.

Campusfestival in Konstanz 2019:

- Es waren neun Helfer anwesend, deren Stundenlohn in Höhe von rund 1000 Euro für den Verein gespendet wurde.
- Die Teilnahme am Campusfestival war ein voller Erfolg.

10-Jähriges Jubiläumsfest in der Traube ein Spielberg 2019:

- Paola hat eine lateinamerikanische Tanzgruppe und ecuadorianisches Essen organisiert.
- Traudel hat sehr viel gekocht, organisiert etc.
- Philippa, Isa, Markku etc. haben sehr viel im Vorfeld vorbereitet.
- Es war ein sehr gelungenes Event mit ca. 100 Besucher/innen!

Herausgabe eines gedruckten Jubiläumshefts 2019:

- Finanzierung des Jubiläumshefts ausschließlich durch Werbepartner (1200€), nicht aus Vereinsmitteln. Sehr positives Feedback zum Jubiläumsheft

Weihnachtsmarkt in Langensteinbach (06.12.-08.12.) 2019:

- Philippa, Markku, Anna können dieses Jahr nicht teilnehmen
- Diskussion, ob Weihnachtsmarkt stattfindet: ggf. Teilnahme an einem anderen Stand auf dem Weihnachtsmarkt
- Alternativen zum Weihnachtsmarkt: Eine-Weltbasar Waldbronn 2019 (Ansprechpartnerin Heike Heuer), Kerzenziehen in der Traube Dezember 2019 (Ansprechpartnerin Ursula Buck), Auftritt Scheinwerfer in der Traube



„Sprung ins Leben – Salto hacia la vida e.V.“
Waldstr. 6
76307 Karlsbad
tel +49 7202 1386
fax +49 7202 7936
info@sprunginsleben.de
www.sprunginsleben.de

- Philippa kontaktiert Heike wegen des Eine-Weltbasars und die Scheinwerfer bezüglich eines Auftritts, Gertrud kontaktiert Frau Buck gemeinsam mit Maria.

TOP 7 Sonstiges

Keine sonstigen Punkte

Benedikt Göller, 23.06.2019

Philippa Mund, 30.06.2019